



Hildesheim, 4. Oktober 2022

Schulstartprojekt hat noch Mittel zur Verfügung

Caritas, AWO und Diakonie setzen Auszahlung auch nach Schuljahresbeginn fort

Das Schulstartprojekt unterstützt einkommensschwache Familien, deren Kinder eingeschult werden, mit bis zu 100 Euro pro Kind für den Kauf von Schulmaterialien. In diesem Jahr wurde die Mittel aus dem Sozialfonds für die Region Hildesheim jedoch nicht so stark nachgefragt. Darum setzen der Caritasverband für Stadt und Landkreis Hildesheim e.V., die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Hildesheim-Alfeld e.V. und das Diakonische Werk Hildesheim die Auszahlungen auch nach dem Beginn des Schuljahres fort.

Zuwendungsberechtigt sind Familien aus der Stadt und dem Landkreis Hildesheim nach Vorlage folgender Nachweise:

- Einkommensnachweis (Leistungsbescheide über Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach SGB II, Grundsicherung nach SGB XII und AsylbLG, Wohngeld und Kinderzuschlag, Verdienstbescheinigungen)
- Schulbescheinigung des Kindes oder behelfsweise personalisiertes Schreiben der Schule
- Belege über verauslagte Ausgaben (Kassenbons, Quittungen)

Melden können sich die Familien bei der Caritas, der AWO und der Diakonie. Terminvereinbarungen bei der Caritas sind im Sekretariat der Sozialberatung bei Heike Breuer telefonisch unter 05121 1677 238 oder per E-Mail an heike.breuer@caritas-hildesheim.de möglich.

Kontakt: Frank Bumann, Caritasverband für Stadt und Landkreis Hildesheim e.V., Referent Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: 05121 1677 215, E-Mail: frank.bumann@caritas-hildesheim.de